

Süddeutsche Zeitung

DAS WIRD WICHTIG



FOTO: WOLFGANG ROUCKA

Raumerlebnis in der Röhre

Zur Finissage für ihren 20. Kunsttunnel lädt Regina Haller an diesem Mittwoch, 13 Uhr, zu einem ungewöhnlichen Raumerlebnis im Verbindungstunnel zwischen U4/U5 und U3/U6 im U-Bahnhof Odeonsplatz ein.

Mittwoch, 8. Januar 2014

Abendzeitung

P.1.14

MÜNCHEN

MÜNCHEN kompakt

► Kunst unter der Erde

ALTSTADT Der Verbindungstunnel zwischen U3/U6 und U4/U5 wird zur Leinwand: Noch bis zum 9. Januar nutzt die Künstlerin Regina Haller die U-Bahnröhre für ihr vierdimensionales Bild. Gemeint ist ein begehbares Raumbild mit 120 Quadratmetern Bildfläche, das die Gäste zu einem besonderen Raumerlebnis einlädt. Sie sollen „offene Weite“ und „königliche Gipfelgefühle“ im Dunkeln erleben, erklärt Regina Haller, die Initiatorin der Projektreihe „Kunsttunnel München“, die seltsame Kunst unter der Erde. „Man schaut sich das Bild nicht nur an, sondern geht in das Bild hinein. Ich nutze die funktionale Ästhetik der U-Bahn-Welt als Kunstinstrument.“